

PV-Jugendseminar am 29. Oktober

„Start frei! – Im Galopp dabei“ heißt der Titel des dritten PV-Jugendseminars im Herbst. Nach zwei hoch erfolgreichen Jugendseminaren, bei denen sich alles um die Themen Springen und Dressur drehte, geht es am Samstag, dem 29. Oktober, im Westfälischen Pferdezentrum in Münster-Handorf um die Disziplin Vielseitigkeit. Das Orga-Team unter der Regie von Neele Haas hat sich bereits an die Arbeit gemacht und plant ein spannendes, abwechslungsreiches Programm. Es umfasst ähnlich wie bei der Premiere auch wieder einen Infomarkt mit vielen Ständen und Ansprechpartnern.

Voltigiertagung: Mit dem Pferd geht's rund

Ausbilder im Voltigiersport sollten sich den 19. November schon einmal im Kalender notieren. An diesem Tag findet an der Reit- und Fahrschule in Münster-Handorf eine westfälische Voltigiertagung zum Thema „Mit dem Pferd geht's rund“ statt.

Unter Federführung von Heike Hundt plant die PV-Ressortgruppe Ausbildung/Voltigieren einen inspirierenden Tag mit verschiedenen Workshops und namhaften Referenten.

Da geht es zum Beispiel um die Arbeit mit der Doppellonge, um Gurtanpassung, Osteopathie und um das Verständnis der Pferdenote. Zu den Rednern gehören unter anderem Rainer Hilbt, Erwin Schütte, Barbara Weckermann und Jörg Jacobs. Weitere Informationen zu der Tagung folgen in der August-Ausgabe der „Reiter & Pferde in Westfalen“.



Das neue Vorreiter-Team der FN.

Fotos: FN-Archiv, J. Schleicher

Zehn Westfalen gehören zum neuen Vorreiter-Team

Das neue Vorreiter-Team 2016 bis 2018 steht fest, und es sind zehn Teilnehmer aus Westfalen dabei. Die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) hatte das Vorreiter-Team vor vier Jahren ins Leben gerufen, um junge Vereinsmitglieder für ihr Engagement im Pferdesportverein zu belohnen. Wer es in den Club schafft, kann zahlreiche Vorteile nutzen: von Einladungen zu Veranstaltungen wie Equitana oder FN-Seminaren bis hin zur Bonuskarte JUGENDaktiv, die alle Vergünstigungen der Persönlichen Mitglieder beinhaltet.

Aber auch der Verein profitiert: Das Clubmitglied nimmt stellvertretend für seinen Verein an Verlosungen teil und kann Preise wie einen Trainingstag mit einem renommierten Ausbilder, eine Schulpferdeausstattung oder anderes gewinnen. „Wir hatten einige tolle Bewerbungen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus ganz Westfalen“, sagt Judith Schleicher vom PV. Gemeinsam mit Britta Potlitz vom Jugendvorstand und Leiterin des Ressorts Ehrenamtliches Engagement war sie alle Bewerbungen durchgegangen, bevor schließlich die Entscheidung für diese zehn Kandidaten fiel:

Gesa Kröhnert (RV Avenwedde), Mona Maidorn (ZRFV Versmold), Nikola Sauerland (RV Albersloh), Insa Wildraut (Siegerländer Kleinpferdefreunde), Antonia und Maximilian Gaßner (RV Sendenhorst), Theresa Mudloff (LRFV „St. Georg“ Marl), Nathalie Schröer (LZRFV Haltern am See), Karolin Vogelsang (VFF Bielefeld) und Henrik Tews (RV Bad Salzuflen). Das neue Vorreiter-Team traf sich zum ersten Mal am 4. Juni beim Balve Optimum, um die Gründung des Teams zu feiern.

Susanne Müller



Der PV bot einen Workshop zum Thema „Spielideen für Ferienfreizeiten und den Vereinsalltag“ an.

Mehr Spaß in der Vereinsjugendarbeit

Wer sagt, dass im Pferdesportverein nur geritten werden sollte? Wenn das Pferd nach der Arbeit gut versorgt im Stall steht, könnte der Spaß noch weitergehen. Und das wird er künftig zumindest in den Vereinen, die Teilnehmer im PV-Workshop „Fairspielt - Spielideen für Ferienfreizeiten und den Vereinsalltag“ am 31. Mai in Emsdetten dabei hatten.

Die Referenten Jan-Hendrik Hölscher und Joachim Lemke, beide Sozialpädagogen mit vielen Zusatzqualifikationen, stellten auf witzige und charmante Weise jede Menge neue Spiele vor, die natürlich auch direkt gemeinsam ausprobiert wurden. Bei Pampadipampam, Oma-Jäger-Löwe, Nasenduell und anderen Spielen ging es ums Kennenlernen, um Kommunikation, Teambuilding und einiges mehr. „Bei einer Fortsetzung würde ich wiederkommen!“, sagte eine der Teilnehmerinnen und sprach damit vielen anderen aus dem Herzen. Am Schluss hatten nämlich nicht nur alle viel Spaß gehabt, sondern nahmen die Ideen für die Vereinsjugendarbeit mit nach Hause.

Susanne Müller/PV